

BDB SAARLAND Geschäftsstelle Schlossstraße 23, 66538 Neunkirchen

Geschäftsstelle:

**An die Mitglieder
des BDB Saarland
und der Ingenieurkammer des Saarlandes**

Schlossstraße 23
66538 Neunkirchen

Tel 06821 - 98 288 15
Fax 06821 - 98 288 33

buero@bdb-saarland.de
www.bdb-saarland.de

Telefon: 06821-98 288 15

E-Mail: s.drees@bdb-saarland.de

Datum: 10.10.2017

Betreff.: **Fortbildung „Barrierefreies Planen und Bauen im öffentlichen Raum“**
hier: **Einladung/Anmeldung**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren
der BDB Saarland und die Ingenieurkammer des Saarlandes möchten Sie zu einer gemeinsamen
Fortbildungsveranstaltung einladen:

„Barrierefreies Planen und Bauen im öffentlichen Raum“

Referenten: Dipl. Ing. (FH) Christine Degenhart,
freie Architektin BayAK,
Sachverständige für barrierefreies Planen

Termin: **Mittwoch, 08. November 2017**
Zeit: **10.00 – 17.00 Uhr**
Ort: **Centrum für Freizeit und Kommunikation CFK
Zum Nassenwald 1,
66583 Spiesen-Elversberg**

Teilnahmegebühr:	- Mitglieder BDB	70,00 €
	- Mitglieder Ing.-Kammer	110,00 €
	- Gäste	150,00 €

Die Teilnahme von Vertretern der Behindertenverbände und -vereine ist kostenfrei.

Die Referentin **Christine Degenhart** ist seit mehreren Jahren im Bereich "Barrierefreies Planen und Bauen" tätig, betreibt seit 1998 ein eigenes Büro in Rosenheim und hat bereits für verschiedene Architektenkammern (AKBay, AKH) Fortbildungsveranstaltungen abgehalten. Christine Degenhart ist Mitautorin des Kommentars des Bay. Sozialministeriums und der AKBay zur DIN 18040, T1-3.

"Öffentlich zugängliche Gebäude und Freianlagen sind zentrale Bestandteile einer selbstbestimmten Lebensführung sowie des gesellschaftlichen und sozialen Austausches. Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen, Bildungseinrichtungen oder Behörden sind nur dann von allen Bürgern erreichbar und nutzbar, wenn sie barrierefrei sind, gleiches gilt für den Straßenraum und für öffentliche Grünanlagen.

Bei der Planung von Neubauten sorgen die jeweiligen Landesbauordnungen dafür, dass ein Mindestmaß an Barrierefreiheit hergestellt wird. Im öffentlichen Verkehrsraum ist – nicht zuletzt aufgrund differierender Zuständigkeiten - die Gesetzeslage deutlich vielschichtiger. Immer spielt die Allgemein anerkannte Regel der Technik zur Barrierefreiheit, die DIN 18040, eine bedeutende Rolle.

Dieses dreiteilige Normenwerk zeichnet sich durch eine besondere Philosophie aus: Sie benennt Schutzziele und Beispiellösungen und gibt dem Planer dadurch die Möglichkeit, auch situationsbezogen zu entwerfen und zu detaillieren. Eine Lösung muss demnach nicht in allen Fällen die beste Lösung sein und Kompromisse – beispielsweise im Bestand – sind in manchen Fällen besser als gar keine Lösung zur Barrierefreiheit.

Lösungsbeispiele und Praxiserfahrungen erläutern Abwägungsprozesse und zeigen, wie eng Bauqualität und Barrierefreiheit miteinander verbunden sind."

Zielgruppe der Veranstaltung sind freischaffende und angestellte Planer (Architekten, Ingenieure) sowie Mitarbeiter von (Bau)Verwaltungen und Baugesellschaften, die in der Praxis mit barrierefreien Planen und Bauen Umgang haben oder Kenntnisse in diesen Bereich erwerben möchten.

Anmeldungen bitte bei der **Ingenieurkammer des Saarlandes** mit dem beigefügtem Anmeldeformular **bis Montag, den 30. Oktober 2017.**

Die Teilnahme ist auf max. 60 Personen begrenzt.

Unser Tagungsort das Centrum für Kommunikation in Spiesen-Elversberg ist Inklusionsbetrieb der Lebenshilfe gGmbH und barrierefrei ausgestattet. Die Tagesveranstaltung gliedert sich in 2 Blöcke, einschl. einer Mittagspause mit Verpflegung.

Mit freundlichen Gruß



Stefan Drees
Dipl.-Ing. BDB Architekt AKS

BDB Saarland
Geschäftsführender Vorstand



gez. Dr.-Ing. Frank Rogmann

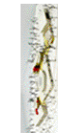
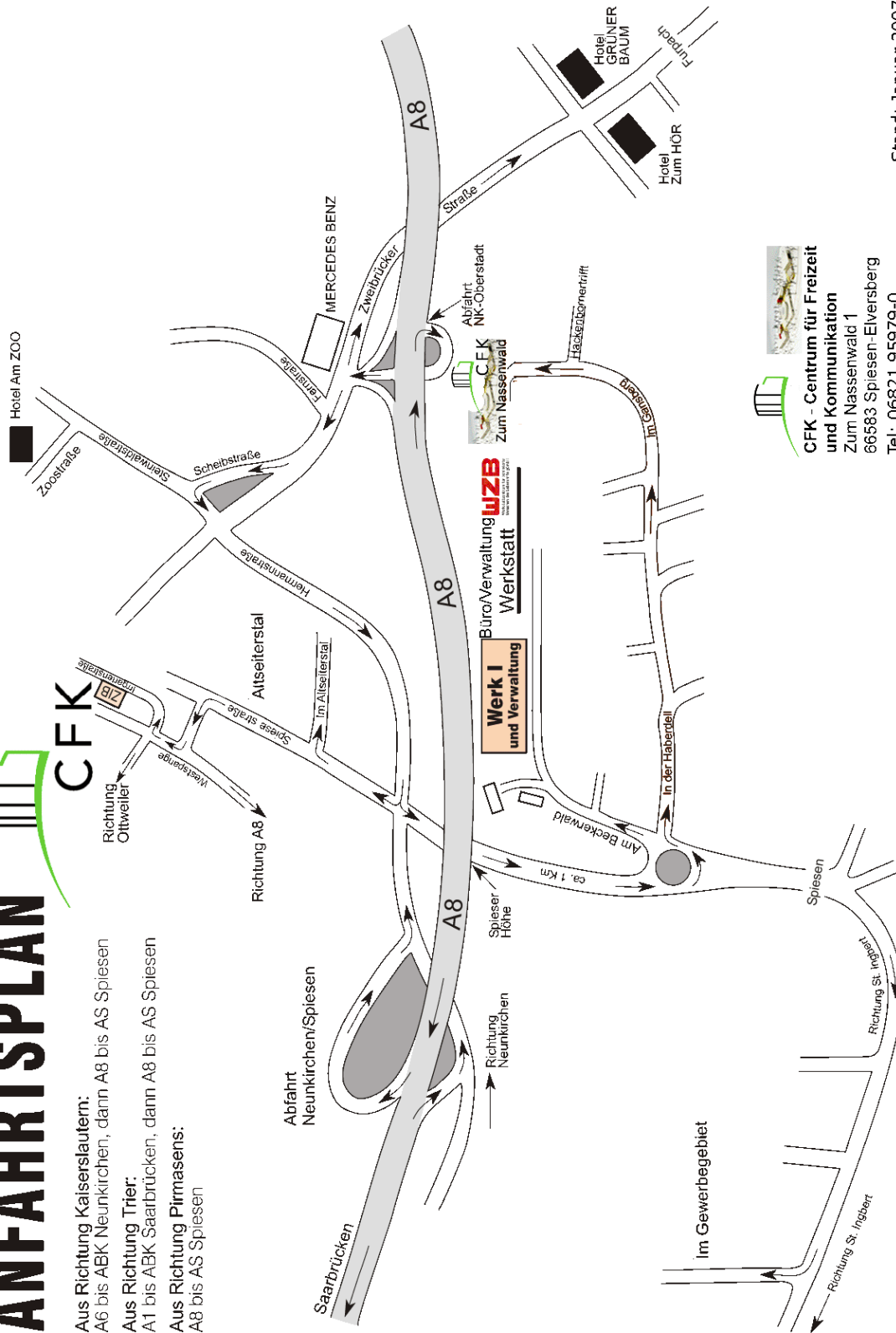
Präsident
Ingenieurkammer des Saarlandes

ANFAHRTSPLAN



CFK

Aus Richtung Kaiserslautern:
A6 bis ABK Neunkirchen, dann A8 bis AS Spiesen
Aus Richtung Trier:
A1 bis ABK Saarbrücken, dann A8 bis AS Spiesen
Aus Richtung Pirmasens:
A8 bis AS Spiesen



**CFK - Centrum für Freizeit
und Kommunikation**
Zum Nassenwald 1
66583 Spiesen-Elversberg
Tel: 06821 95979-0

Stand: Januar 2007

ANMELDUNG per E-Mail an info@ing-saarland.de
per Telefax an 0681 / 58 53 90
oder per Post

Anmeldung zur Fortbildung „Barrierefreies Planen und Bauen im öffentlichen Raum“

**am 08. November 2017, 10.00 - 17.00 Uhr
im Centrum für Freizeit und Kommunikation CFK,
Zum Nassenwald 1, 66583 Spiesen-Elversberg**

Titel, Vorname, Name: _____

Firma: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Mitgliedsnummer:
(BDB/Ing.-Kammer) _____

Vegetarier/-in: ☐ ja ☐ nein

Seminargebühren: **70,00 Euro** für Mitglieder des BDB Saarland
110,00 Euro für Mitglieder der Ingenieurkammer des Saarlandes
150,00 Euro für Gäste

Die Teilnahme von Vertretern der Behindertenverbände und -vereine ist, auf Nachweis, kostenfrei.

Der Preis schließt Seminarunterlagen, Imbiss und Teilnahmebescheinigung ein. Wir behalten uns vor, das Seminar abzusagen, wenn eine Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr **erst nach Erhalt der Rechnung**. Wichtige Gründe können Ihre Anmeldung beeinflussen, daher bitten wir um Beachtung der nachstehenden Stornierungsmodalitäten. Eine Stornierung der Anmeldung ist bis zum **25. Oktober 2017** kostenfrei möglich. Bei Nichteinhaltung der Stornierungsfrist werden 50 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung werden 8 Fortbildungspunkte gemäß Fortbildungsverordnung anerkannt.

Anmeldeschluss: bis 30. Oktober 2017 bei der Ingenieurkammer des Saarlandes

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel